

Groz Milly (Emilie)

Vorname: Milly (Emilie)

Nachname: Groz

Nickname: Millycent

erfasst als:

Interpret:in Komponist:in Ausbildner:in Musikpädagog:in Musikalische:r Leiter:in

Genre: Jazz/Improvisierte Musik

Instrument(e): Klavier Stimme

Geburtsjahr: 1990

Geburtsort: Wien

Geburtsland: Österreich

Website: [Groz Milly](https://www.millygroz.com/about)

"MILLY GROZ ist Pianistin und Rhythmikerin. Sie lebt, arbeitet und liebt Wien [...]. Sie arbeitet gerne ausgehend von Gedichten und schreibt und komponiert selbst.

In der letzten Zeit hat sie überdies ihre Leidenschaft für die interdisziplinäre Dirigiersprache "Soundpainting" (W. Thompson) entdeckt.

Milly Groz liebt das Analoge, den direkten Kontakt mit ihrem Publikum und Situationen in denen sie sich selbst beim Spielen überrascht.

Milly Groz hat einen Lehrauftrag für Klavier- und Instrumentalimprovisation / Bewegungsbegleitung an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Sie arbeitet freischaffend als Pianistin / Performerin und unterrichtet Improvisation / Rhythmik.

Milly Groz hat das Klavier spielen bei Christoph Cech, Elisabeth Aigner-Monarth und Reinhard Micko gelernt. Sie hat an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Musik- und Bewegungspädagogik = Rhythmik studiert.

Derzeit beendet sie ihr Klavierstudium (Jazz & Improvisierte Musik) an der Anton Bruckner Privatuniversität Linz."

Milly Groz: About, abgerufen am 26.07.2022 [<https://www.millygroz.com/about>]

Stilbeschreibung

"Ausgangspunkte ihrer Arbeit sind die Freie Improvisation, der Jazz sowie die interdisziplinäre Arbeitsweise der Rhythmik- / Musik- & Bewegungspädagogik. Ihre Projekte und Ensembles zeigen ihr Faible für Improvisation und Performance. Das jüngste Projekt "Millicent" ist ein Solo-Pop-Projekt mit mumble-Rap [...]."

Milly Groz: About, abgerufen am 26.07.2022

[<https://www.millygroz.com/about>]

Auszeichnungen

2022 *Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten*

Angelegenheiten: Förderprogramm "*The New Austrian Sound of Music*

2023-2024"

Ausbildung

1998-2008 Unterricht, Wien: Klavier (*Elisabeth Aigner-Monarth, Reinhard Micko*)

2009-2013 *mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien*:

Rhythmik, Musik- und Bewegungspädagogik - BA

2013-2021 *Anton Bruckner Privatuniversität Linz*: Jazzklavier (*Christoph Cech*)

2014-2018 *mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien*:

Rhythmik, Musik- und Bewegungspädagogik - MA

Tätigkeiten

2016-heute *mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien*

: Lehrbeauftragte (Klavier- und Instrumentalimprovisation, Bewegungsbegleitung)

2017-heute regelmäßige Zusammenarbeit mit der türkischen Choreographin Ceren Oran

2019-heute *Fraufeld - zur Sichtbarmachung von Künstlerinnen*: Mitglied des Leitungsteams, Kuratorin

2022 *Improtage:Lungau*, Mauterndorf im Lungau: Workshop-Leiterin

2022 *Intertonale Scheibbs*: Workshop-Leiterin

2022-2023 *Jeunesse - Musikalische Jugend Österreich*: Organisatorin einer Musiktheaterreihe für Wiener Volksschulen

zertifizierte Soundpainterin, Theatermusikerin, musikalische Beraterin für Kindertheaterstücke

Mitglied in den Ensemble/Orchestern

2018-heute *Meta & Magnet*: Pianistin, Fender Rhodes, Melodika (gemeinsam

mit Eva Leonie Fegers (fl, mld))

2019-heute *OFFSTIKO*: Ensembleleiterin, Soundpainting-Performances

Gedankenreiseorchester: Keyboard, Sängerin (gemeinsam mit Gidi Kalchhauser (e-b, voc), Victoria Pfeil (sax, voc), Paul Wregg (vl, voc)

Z'Org: Pianistin (gemeinsam mit Tobias Pöcksteiner (db), Christoph Cech (perc))

Millycent: Solo-Programm

Pressestimmen (Auswahl)

15. November 2017

über: *Fraufeld Vol. 1* (Freifeld Tontraeger, 2017)

"Die Musikerinnen, die auf diesem Album Kostproben ihres musikalischen Schaffens präsentieren, sind allesamt integre Teile der heimischen Vielfalt in der Musik und genau das wird hier eindrucksvoll verdeutlicht. Die Titelabfolge ist mit Bedacht gewählt, sodass kein Stück fehlt am Platz wirkt, aber dennoch jede einzelne Komposition heraussticht und für sich alleine steht. "Fraufeld Vol. 1" ist somit ein Sampler, der nicht nur musikalisch beeindruckt, sondern auch eine enorm wichtige Rolle als verbindendes Element in der österreichischen Jazzszene einnimmt."

skug (Xavier Plus, 2017), abgerufen am 26.07.2022 [<https://skug.at/fraufeld-vol-1-various-artists/>]

16. Oktober 2017

über: *Fraufeld Vol. 1* (Freifeld Tontraeger, 2017)

"Grob umschrieben, lässt sich das von dem Kollektiv zu Gehör Gebrachte irgendwo im weiten Feld zwischen Jazz, freier Improvisation, Neuer Musik, Klang- und Vokalkunst einordnen, wobei auch dieser Kategorisierungsversuch viel zu kurz gegriffen ist. Die an *Fraufeld* beteiligten Musikerinnen verwirklichen alle einen anderen musikalischen Ansatz, eine andere Form von Musik. Der Bogen der insgesamt Stücke spannt sich von der vollkommenen Reduktion bis hin zum innovativen Experiment, von zarten und leisen Tönen über beschwingte Melodien bis hin zum fast schon Noisigen. Jeder einzelne Beitrag folgt seiner eigenen Erzählung, seinem eigenen Stil und findet immer irgendwo anders sein musikalisches Ziel. Und genau dieser Aspekt, diese Unvorhersehbarkeit macht diese Veröffentlichung auch so besonders und interessant."

mica-Musikmagazin: FRAUFELD - "Vol.1" (Michael Ternai, 2017)

Diskografie (Auswahl)

als Interpretin

2021 *Mamma Fatale* - *Mamma Fatale* (Vinyl; recordJet|Mottalon Music)

Literatur

mica-Archiv: [Fraufeld](#)

2017 Ternai, Michael: [FRAUFELD - "Vol.1"](#). In: mica-Musikmagazin.

2018 mica: [Jazzwerkstatt Wien Festival](#). In: mica-Musikmagazin.

2019 mica: [Internationaler Frauentag - \(Musik-\)Veranstaltungen und Aktionen in ganz Österreich](#). In: mica-Musikmagazin.

2019 mica: [Leicht über Linz. Festival Aktueller Musik](#). In: mica-Musikmagazin.

2019 Karlbauer, Ada: ["Es geht nicht darum, etwas Exklusives zu machen" - FRAUFELD im mica-Interview](#). In: mica-Musikmagazin.

2021 mica: [KICK JAZZ 2021](#). In: mica-Musikmagazin.

2022 mica: [IMPROTAGE:LUNGAU 22](#). In: mica-Musikmagazin.

2022 mica: [INTERTONALE #7](#). In: mica-Musikmagazin.

2022 mica: [2022 Auslandskultur: Jury nominiert 25 neue Acts für das Nachwuchsprogramm "The New Austrian Sound of Music \(NASOM\)" 2023/2024](#). In: mica-Musikmagazin.

2022 mica: [The New Austrian Sound of Music \(NASOM\) – Präsentation des Förderprogramms 2023/2024](#). In: mica-Musikmagazin.

2023 mica: [100 Prozent: Milly Groz](#). In: mica-Musikmagazin.

Quellen/Links

Webseite: [Milly Groz](#)

austrian music export: [MILLYCENT](#)

Facebook: [Millycent](#)

Soundcloud: [Milly Groz](#)

YouTube: [Milly Groz](#)

Website: [Fraufeld](#)

Facebook: [Fraufeld](#)

Zentrale Musikvermittlung Wien 14: [Emilie \(Milly\) Groz](#)

Webseite: [Gedankenreiseorchester](#)